### Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben

Aufgrund des § 45 Abs. 2 Nr. 4 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. 03. 2021 (GVBl. LSA S. 100) in Verbindung mit §§ 10 und 16 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG) vom 24. 03. 1997 (GVBl. S. 446), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. 06. 2018 (GVBl. LSA S. 166, 179), hat der Stadtrat der Stadt Aschersleben in seiner Sitzung am 01.12.2021 folgenden Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben für das Wirtschaftsjahr 2022 beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes für Abwasserentsorgung voraussichtlich eingehenden Erträge und Einnahmen sowie zu leistenden Aufwendungen und Ausgaben enthält, wird:

### im Erfolgsplan

im Ertrag auf im Aufwand auf 5.094.594,00 € 4.897.210,00 €

und

### im Vermögensplan

in der Einnahme auf in der Ausgabe auf 4.394.867,00 € 4.394.867,00 €

festgesetzt.

Es ist vorgesehen, den auf der Kalkulation der Eigenkapitalverzinsung beruhenden Gewinnanteil an den städtischen Haushalt abzuführen.

- 2. Der **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **2.070.000,00 €** festgesetzt.
- 3. Der Höchstbetrag des Kassenkredites für das Wirtschaftsjahr 2022 wird auf **500.000,00** € festgesetzt.

Aschersleben, den

Michelmann Oberbürgermeister

Dienstsiegel



### Wirtschaftsplan 2022



Photovoltaikanlage auf dem Dach des Betriebsgebäudes, die seit dem 1. Juli 2020 Strom produziert.

### Inhaltsverzeichnis zum Wirtschaftsplan 2022

	<u>Seite</u>
Vorbericht	1 – 11
Erfolgsplan 2022	12
Erfolgsplan 2022 – 2026	13
Finanzplanung 2021 – 2026	14
Vermögensplan 2022	15
Verbindlichkeitenübersicht	16
Investitionsplan Planung 2022 - 2026	1 <i>7</i>
Stellenplan 2022	18 - 19

### Vorbericht

### zum Wirtschaftsplan 2022

Der Wirtschaftsplan 2022 wurde auf der Grundlage der Regelungen des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 24. 03. 1997 (GVBL LSA S. 446) in Verbindung mit den handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Die Erfolgsvorschaurechnung entspricht damit ihrem Grundaufbau nach einer Gewinn- und Verlustrechnung. Grundlage für die Erarbeitung des Wirtschaftsplanes 2022 ist die Gebührenkalkulation der zentralen Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung sowie der dezentralen Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben für die Jahre 2021 - 2023.

Der Wirtschaftsplan 2022 zeigt einen Jahresgewinn in Höhe von 197 T€. Im Finanzplan ist für das Geschäftsjahr 2022 eine Gewinnabführung von 60 T€ an den Haushalt der Stadt Aschersleben eingestellt.

Entsprechend den Regelungen des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den handelsrechtlichen Vorschriften besteht die Möglichkeit, aus dem Jahresgewinn Rücklagen zu bilden oder den Jahresgewinn an den Haushalt der Stadt abzuführen.

Der prognostizierte Jahresgewinn in Höhe von rd. 197 T€ resultiert zum Einen aus der in der Gebührenkalkulation 2021 - 2023 in Ansatz gebrachten Verzinsung des Eigenkapitals, zum Anderen steht ein Teilbetrag als Sicherung für Sanierungen zum Erhalt der abwassertechnischen Anlagen.

Dem Erfolgsplan 2022 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung liegt eine angenommene gebührenwirksame Schmutzwassermenge von 990.000 m³ zugrunde. Bei der Ermittlung der Erlöse aus Niederschlagswassergebühren wurden 326.000 Berechnungseinheiten angesetzt.

### <u>Umsatzerlöse</u>

Der Planansatz für das Kerngeschäft - die Ableitung und Behandlung kommunaler Abwässer - in Höhe von 3.817 T€ stellt die bedeutsamste Position der Umsatzerlöse dar. Die Höhe der zu erwartenden Gebühren in den Folgejahren ist einerseits von der Entwicklung gebührenpflichtiger Wassermengen als Verrechnungseinheit und andererseits von der Kostenentwicklung abhängig.

lm Wirtschaftsplan 2022 wurden Erlöse in Höhe von 4.413 T€ geplant. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

(Angaben auf volle T€ gerundet)

Erlöse aus Schmutzwasserentsorgung	2.930 T€
Erlöse aus Niederschlagswasserentsorgung	1.244 T€
> davon: Tarifkunden:	887 T€
> davon: öffentliche Flächen:	357 T€
Erlöse aus der Entsorgung Fäkalien	138 T€
Erträge aus der Kleinleiterabgabe	7 T€
Sonstige Umsatzerlöse	12 T€
Erträge aus der Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	82 T€

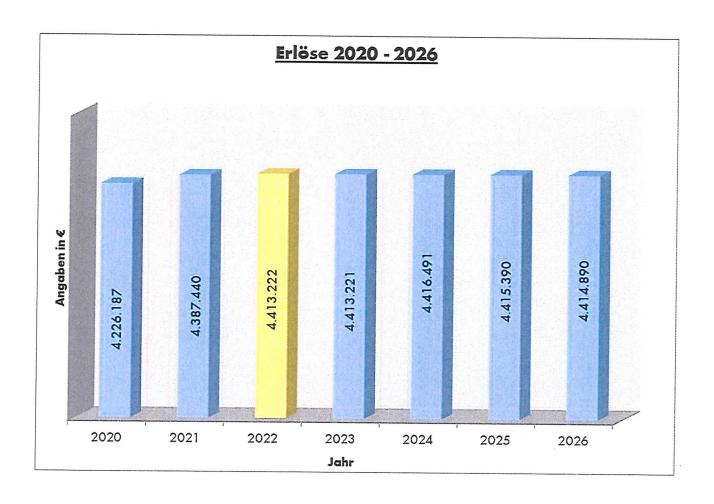
Die Planung der Umsatzerlöse für Schmutzwasser basiert auf der zu Grunde gelegten Schmutzwassergebühr in Höhe von 2,96 € / m³.

Die Ermittlung der Erlöse aus der Niederschlagswasserentsorgung erfolgt auf Grundlage der Niederschlagwassergebühr in Höhe von 2,72 € / je volle 5m².

Jahr	Schmutzwasser- menge in m <sup>3</sup>	Erlös in €	Niederschlagswasser- menge in Berechnungseinheiten	Erlös in €
2020	991.833,79	2.866.399,66	331.168,63	<i>75</i> 1. <i>75</i> 2, <i>7</i> 8
2021	985.000,00	2.915.600,00	326.000,00	886.720,00
2022	990.000,00	2.930.400,00	326.000,00	886.720,00
2023	990.000,00	2.930.400,00	326.000,00	886.720,00
2024	990.000,00	2.930.400,00	326.000,00	886.720,00
2025	990.000,00	2.930.400,00	326.000,00	886.720,00
2026	990.000,00	2.930.400,00	326.000,00	886.720,00

Neben den Erlösen aus Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung werden Erlöse aus der Abfuhr von Fäkalien aus Kleinkläranlagen, abflusslosen Gruben und aus den Einnahmen aus der Kleineinleiterabgabe in Höhe von rd. 145 T€ geplant.

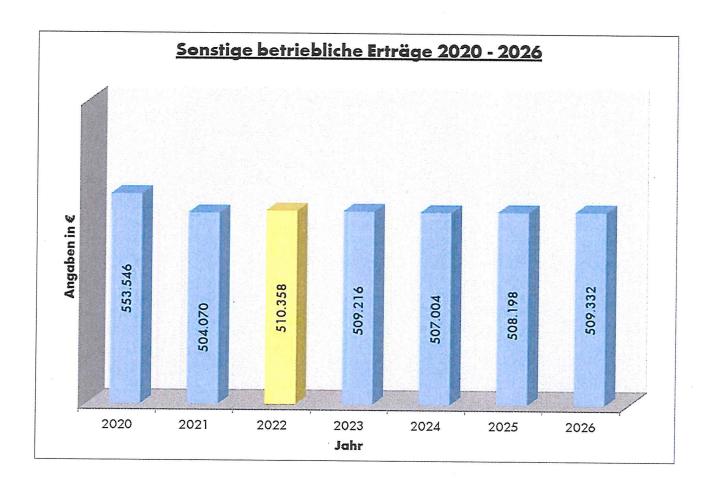
Die sonstigen Erlöse ergeben sich überwiegend aus Leistungen für Dritte, wie z. B. die Beseitigung von Kanalverstopfungen bei Privatkunden und dem damit verbundenen Einsatz unseres Personals und unserer Abwassertechnik sowie erteilter Entwässerungsgenehmigungen.



### Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge wurden für das Jahr 2022 mit 510 T€ geplant.

Diese Erträge bilden sich größtenteils aus den Positionen "Ertrag aus Auflösung des Sonderpostens "Investitionszuschüsse" in Höhe von 393 T€ sowie des Sonderpostens "Investitionskostenanteil Stadt" in Höhe von 50 T€ und der Auflösung des Sonderpostens "Abwasserabgabe" in Höhe von 18 T€.



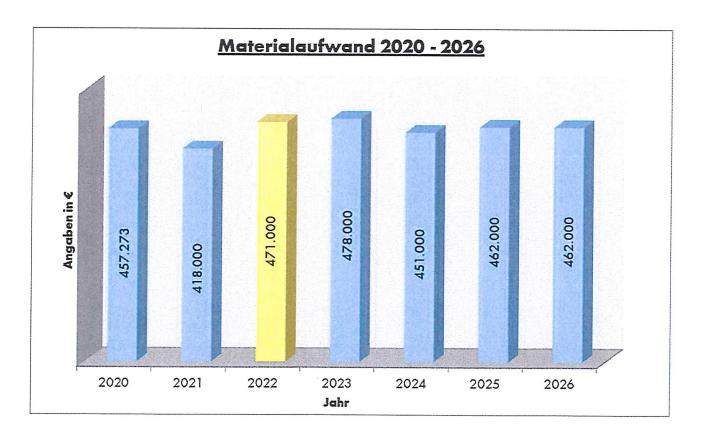
### Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurden für das Jahr 2022 mit 471 T€ geplant. Diese Position beinhaltet im Wesentlichen:

=	Strombezug	230 T€
-	Reparaturmaterialien	65 T€
-	Verbrauchsstoffe für die Kläranlage	50 T€
-	Abwasserabgabe	110 T€

Der Aufwand für Strom, Verbrauchsstoffe sowie für die Unterhaltung des Kanalnetzes und der Kläranlage sind auf der Basis der in den vergangenen Jahren angefallenen Kosten unter Berücksichtigung von Preissteigerungen gebildet worden.

Der Planansatz für die zu entrichtende Abwasserabgabe wurde auf Basis der vorliegenden Abwasserabgabenbescheide angesetzt. Die Kommunen sind entsprechend dem Abwasserabgabengesetz verpflichtet, eine Abwasserabgabe zu entrichten, wenn sie Abwasser direkt in ein Gewässer einleiten. Die Ermittlung der für die Abgabenerhebung relevanten Schadeinheiten erfolgt aufgrund der im wasserrechtlichen Einleitungsbescheid festgelegten Parameter.



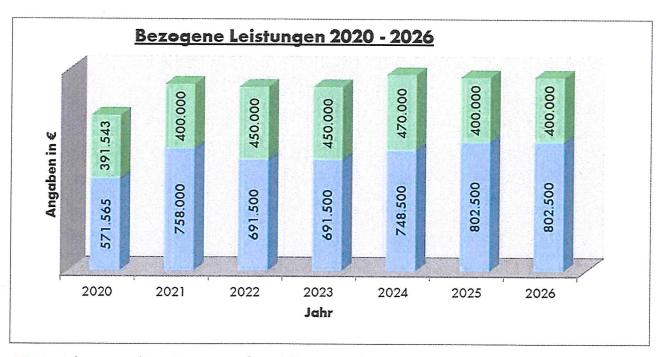
### Bezogene Leistungen

In der Position "Bezogene Leistungen" werden der Reparaturaufwand, Instandhaltungen und Wartungen des Kanalnetzes sowie die Entsorgungskosten des Eigenbetriebes geplant. Der Aufwand für die Unterhaltung des ca. 193 km Kanalnetzes, 15 Pumpstationen, 7 Regenrückhaltebecken und 2 Regenüberlaufbecken sowie der Kläranlage ist außerordentlich kostenintensiv. Neben den kleineren Kanalunterhaltungsarbeiten müssen auch größere Unterhaltungs-/Sanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Zur Realisierung dieser umfangreichen Aufgaben sind im Wirtschaftsplan 2022 Aufwendungen in Höhe von 1.142 T€ geplant.

Die Position "Bezogene Leistungen" gliedert sich für das Jahr 2022 wie folgt:

- Baumaßnahmen für Instandhaltung	450 T€
- jährliche Reparaturen Kanalnetz und Kläranlage	215 T€
- Kanalbefahrung/Kanalreinigung	70 T€
- Entsorgungsaufwand	309 T€
- Grünanlagenpflege und Schädlingsbekämpfung	47 T€
- Sonstige Leistungen	51 T€



- Betriebsnotwendiger Reparaturaufwand/Bezogene Leistungen
- Baumaßnahmen im Rahmen von Unterhaltungs- und Instandhaltungsarbeiten

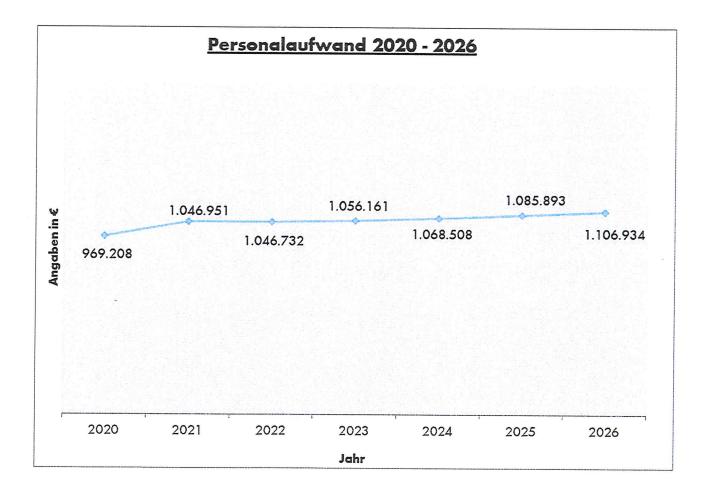
### <u>Personalaufwand</u>

In den Personalkosten sind neben den Gehältern und Löhnen die sozialen Abgaben, die Aufwendungen für Altersversorgung (ZVK) sowie die Aufwendungen für die Altersteilzeitrückstellung enthalten. Im Planansatz 2022 ist gegenüber den Ist-Personalkosten des Jahres 2020 eine Kostensteigerung zu verzeichnen. Wie im unten stehenden Diagramm erkennbar, steigt der geplante Personalaufwand in den Folgejahren durch tarifliche Lohnerhöhungen.

Darüber hinaus gibt es eine Altersteilzeitvereinbarung mit einem Beschäftigten des EBA, der sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeitarbeit befindet.

Die Vergütung für diesen Beschäftigten wird aus entsprechenden Rückstellungen für Altersteilzeit finanziert.

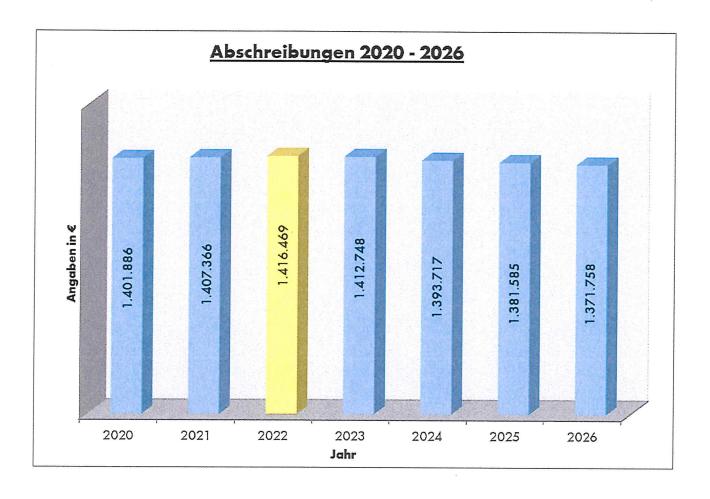
Weitere Informationen können dem Stellenplan entnommen werden.



### <u>Abschreibungen</u>

Die Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens werden planmäßig linear nach handelsrechtlichen Grundsätzen abgeschrieben. Dies ist im vorliegenden Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Die planmäßigen Abschreibungen errechnen sich aus den ermittelten Abschreibungen für die bis zum 31. 12. 2021 erworbenen Wirtschaftsgüter sowie den Investitionen der Jahre 2022 - 2026 mit einem Gesamtvolumen für den Kanalbau in Höhe von 8,4 Mio. €.



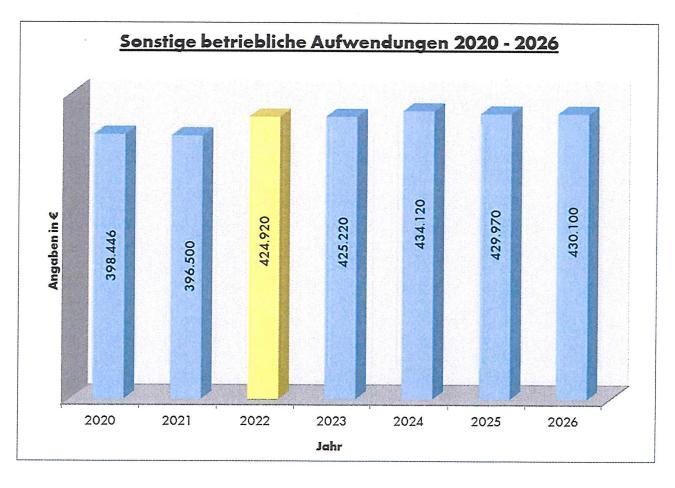
### Sonstige betriebliche Aufwendungen

In dieser Position sind die Bereiche erfasst, die nicht in den übrigen Aufwandspositionen enthalten sind. Dabei handelt es sich u. a. um Fremde Personalkosten, Leasing, Versicherungen sowie weitere betriebliche Aufwendungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden für das Jahr 2022 mit einem Volumen von 425 T€ geplant. Diese Position beinhaltet im Wesentlichen:

- Fuhrparkkosten	53 T€	- Beratungskosten	30 T€
- Leasingraten	10 T€	- Dienstleistungsentgelt	38 T€
- Niederschlagung Forderungen	8 T€	- Fortführung Kanalnetz-	
- Fremde Personalkosten	34 T€	kataster	10 T€

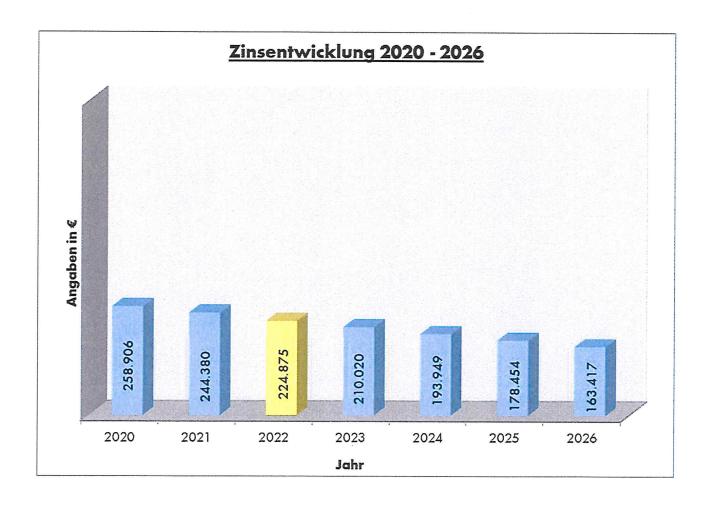
Unter Berücksichtigung möglicher Preissteigerungen bzw. Preissenkungen erfolgte die Ermittlung der Planansätze für die Betriebs- und Geschäftsausgaben.



### Zinsaufwand

Für die bisher aufgenommenen Darlehen wird sich der Zinsaufwand durch die laufende Tilgung und die vorgenommenen Umschuldungen reduzieren.

Bei dem eingestellten Zinsaufwand handelt es sich um eine Schätzgröße, da es zum jetzigen Zeitpunkt schwierig ist, das notwendig fremd finanzierte Kreditvolumen für die Investitionen, und somit die Höhe der zu zahlenden Zinsen, vorauszusagen.



Der **Finanzplan** wurde für die Jahre 2021 bis 2026 erarbeitet. Für das Wirtschaftsjahr 2022 ist eine Neuaufnahme eines Kredites in Höhe von 2.070 T€ vorgesehen.

In Anlehnung an das Abwasserbauprogramm beträgt der Investitionsanteil der Stadt für Baumaßnahmen an der öffentlichen Entwässerung für das Planjahr 440 T€.

Gebührenausgleichsrückstellungen wurden in Höhe von 171 T€ berücksichtigt.

Der Vermögensplan weist für 2022 keine Verpflichtungsermächtigung aus.

Die **Investitionsplanung** umfasst die Planung bis zum Jahr 2026. Die Investitionssumme für das Wirtschaftsjahr 2022 beträgt 3.420 T€. Dazu gehören folgende wesentliche Maßnahmen:

- Schmutzwasserkanal Engelsstraße
- Schmutzwasserpumpwerk und Druckrohrleitung Engelsstraße
- Schmutzwasserkanal Fallerslebener Weg
- Mischwasserkanal Güstener Straße, 1. Bauabschnitt
- Erschließung Zeisigweg/Meisenweg
- Mehringen Regenwasser-/Schmutzwasserkanal Alte Bahnhofstraße
- Freckleben Schmutzwasserkanal Moritzkirchhof, Dorfplatz

Der **Stellenplan** 2022 weist insgesamt 18 Stellen aus. Dieser beinhaltet auch einen Ausbildungsplatz.

### Erfolgsplan 2022

lfd. Nr.		Ist 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR
1	Umsatzerlöse	4.226.187	4.387.440	4.413.222
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes			
	an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	C
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	C
4	sonstige betriebliche Erträge	510.729	460.070	466.358
4a	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	1.016.209	215.014	215.014
5	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und			
	Betriebsstoffe und für bezogene Waren	457.273	418.000	471.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	963.108	1.158.000	1.141.500
6	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	777.005	841.360	840.623
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für	192.203	205.591	206.109
	Altersversorgung und für Unterstützung			
	davon für Altersversorgung	0	0	0
	c) Beiträge Berufsgenossenschaft	0	0	0
7	Abschreibungen:			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände			
	des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie			
	auf aktivierte Aufwendungen für die Ingang-			
	setzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	1.401.886	1.407.366	1.416.469
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufver-			
	mögens, sowie diese in der Kapitalgesellschaft			
	üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0
8	sonstige betriebliche Aufwendungen	398.446	396.500	424.920
8a	Zuführungen zu Rückstellungen	513.043	171.014	171.014
9	Erträge aus Beteiligungen,			
	davon aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
10	Erträge aus anderen Wertpapieren und			
	Ausleihen des Finanzanlagevermögens,		0	
	davon aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,			
	davon aus verbundenen Unternehmen	313	0	0
12	Abschreibungen auf Finanzlagen und auf			
	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,			
	davon an verbundenen Unternehmen	258.906	244.380	224.875
14	Ergebnis nach Steuern	791.568	220.313	198.084
15	sonstige Steuern	623	700	700
16	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	790.945	219.613	197.384

### Erfolgsplan 2022 - 2026

	2022	2023	2024	2025	2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse					
Abwassergebühren SW und NW	3.817.120	3.817.120	3.817.120	3.817.120	3.817.120
Abwassergebühr öffentliche Flächen NW	356.730	356.730	360.000	360.000	360.000
Abwassergebühren abflusslose Gruben					
und Kleinkläranlagen	137.770	137.770	137.770	137.770	137.770
Fäkalannahme aus umliegenden					
Gemeinden	600	600	600	600	600
Erlöse aus Gullyreinigung	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
Kleineinleiterabgabe	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Sonstige Erlöse (steuerfrei)	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
Erlös aus Auflösung BKZ u. KBB	82.102	82.101	82.101	81.000	80.500
	4.413.222	4.413.221	4.416.491	4.415.390	4.414.890
Erträge					
Erträge aus Auflösung Kostenüberdeckung	171.014	171.014	200.000	200.000	200.000
Ertrag aus Auflösung RST - Altersteilzeit	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Rückstellungen	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
Auflösung Abwasserabgabe	18.125	19.325	20.525	21.725	22.925
Auflösung SOPO	392.825	390.483	387.072	387.066	387.000
Auflösung SOPO (Invest.Kostenanteil					
Stadt)	50.408	50.408	50.407	50.407	50.407
Sonstige Erträge	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe Erlöse und Ertrag	5.094.594	5.093.451	5.123.495	5.123.588	5.124.222
Aufwendungen					
Materialaufwand	471.000	478.000	451.000	462.000	462.000
Bezogene Leistungen	1.141.500	1.141.500	1.218.500	1.202.500	1.202.500
Personalaufwand	1.046.732	1.056.161	1.068.508	1.085.893	1.106.934
Abschreibungen	1.416.469	1.412.748	1.393.717	1.381.585	1.371.758
Betriebliche Aufwendungen	595.934	596.234	634.120	629.970	630.100
Darlehenszinsen	224.875	210.020	193.949	178.454	163.417
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	100.417
Sonstige Steuern	700	700	700	700	700
Summe Aufwendungen gesamt:	4.897.210	4.895.363	4.960.494	4.941.102	4.937.409
Jahresüberschuss	197.384	198.088	163.001	182.486	186.813

### Finanzplanung

lfd. Nr.	Finanzierungsmittel Bezeichnung	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR	Plan 2023 EUR	Plan 2024 EUR	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen abzügl. Entnahme	0	0	0	0	0	0
3	Jahresgewinn	219.613	197.384	198.088	163.001	182.486	186.813
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Autlösungsbeiträge	80.000	0	35.000	10.000	80.000	80.000
5a	Städtischer Anteil für öffentliche Entwässerung (Invest)	310.000	440.000	110.000	0	0	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	40.000	40.000	40.000	40.000	60.000	60.000
7	Zuführung zu lfr. Rückstellungen ATZ	0	0	0	0	0	0
8	Kredite von					1960	
	a) Aufgabenträgern	0	0	0	0	0	0
	b) Dritten	1.160.000	2.070.000	950.000	400.000	200.000	0
9	Abschreibungen ohne Sopo	1.407.366	1.416.469	1.412.748	1.393.717	1.381.585	1.371.758
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0
11	Verbrauch von Gebührenausgleichs- rückstellung	171.014	171.014	171.014	200.000	200.000	200.000
11a	Verrechenbare Abwasserabgabe	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
116	Erübrigte Mittel aus Vorjahr	0	0	0	0	0	0
12	Finanzierungsmittel insgesamt	3.447.993	4.394.867	2.976.850	2.266.718	2.164.071	1.958.571

lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf Bezeichnung	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR	Plan 2023 EUR	Plan 2024 EUR	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR
1	Sachanlagen und immaterielle						
	Anlagenwerte	2.510.000	3.420.000	1.910.000	1.160.000	1.090.000	805.000
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
4a	Gewinnabführung an die Stadt	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
6	Entnahme aus Sonderposten						
	mit Rücklagenanteil	0	. 0	0	0	0	0
7	Auflösung BKZ u. Kanalbaubeiträge	82.120	82.102	82.101	82.101	81.000	80.500
8	Entnahme von langfr. Rückstellungen	171.014	171.014	171.014	200.000	200.000	200.000
8a	Entnahme Rückstellung ATZ	33.242	22.301	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	591.617	639.450	753.735	764.617	733.071	733.071
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0
	Finanzierungsfehlbedarf aus						
11	Vorjahren	0	О	o	0	0	0
11a	Finanzvortrag auf Folgejahr	0	0	0	0	0	80.000
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	3.447.993	4.394.867	2.976.850	2.266.718	2.164.071	1.958.571

## Vermögensplan 2022

Final	Finanzierungsmittel	2		Fino	Finanzierunasbedarf	Planansatz		Investitionen		
-		1	2	Г		1000		IIIACSIIIIOIIICII		
ġ ⊒	Bezeichnung	EUR	Erläuterung	<u>ā</u>	Bezeichnung	Ausgaben des	ΛE	Gesamtaus-	bisher	Erläuterung
						Wirtschaftsjahres		gabebedarf	sichergestellt	ľ
ż				ž		in EUR	EUR	in EUR	in EUR	
_	Zuführung zum Stammkapital	0		-	Sachanlagen und					
7	Zuführungen zu Rücklagen				immaterielle Anlagenwerte	3.420.000				
	abzügl. Entnahme	0		7	Finanzanlagen	0				
က	Jahresgewinn	197.384		က	Rückzahlung von					
4	Zuführung zu Sonderposten				Stammkapital	0				
	mit Rücklagenanteil	0		4	Entnahme aus Rücklage	0				
2	Zuweisungen und Zuschüsse			4α	Gewinnabführung an Stadt	900'09	=			
	abzügl. Auflösungsbeträge	0		2	Jahresverlust	0				
5α	Städtischer Anteil für			9	Entnahme aus Sonder-					
	öffentliche Entwässerung	440.000			posten mit Rücklagenanteil	0				
9	Beiträge und ähnliche			/	Auflösung Beiträge und					
wedles,	Entgelte	40.000			ähnliche Entgelte	82.102				
_	Zuführung zu lfd. Rückstellungen	0		ω	Entnahme aus langfr.					
∞	Kredite von verb. Unternehmen				Rückstellungen	171.014				
	von Dritten	2.070.000		8a	Entnahme Rückstellung ATZ	22.301				
٥	Abschreibungen	1.416.469		6	Tilgung von Krediten	639.450				
10	Rückflüsse aus			10	Gewährung von					
	gewährten Krediten	0			Krediten	0				
Ξ	Entnahme aus Gebühren-			Ξ	Finanzierungsfehlbedarf					
	ausgleichsrücklage	171.014			aus Vorjahren	0		2		
Ja	Entnahme aus Abwasser-			119	Finanzvortrag auf					
	abgabenrücklage	900.09			Folgejahr	0				
11b	Erübrigte Mittel aus Vorjahr	0								
12	Finanzierungsmittel	4.394.867		12	Finanzierungsbedarf	4.394.867				
	insgesamt				insgesamt	100000 TELEVISION OF AUTOMOTOR				

# Verbindlichkeitenübersicht

	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres 2021	Gesamtbetrag am Ende des Haushaltsjahres 2021	bis zu 1 Jahr	davon mit einer Restlaufzeit mehr als 1 bis fünf Jahre	mehr als fünf Jahre
1. Vebindlichkeiten geg. Kreditinst.	7.913.311,20	7.836.813,65	553.070,76	2.765.353,80	4.518.389,09
davon aus Darlehen Zinsabgrenzungen	7.913.311,20 0,00	7.836.813,65	553.070,76 0,00	2.765.353,80	4.518.389,09
2.Verbindlichkeiten geg.Stadt ASL	228.077,78	168.590,94	60.504,60	108.086,34	00'0
davon aus Darlehen davon Abführung	228.077,78 0,00	168.590,94	60.504,60	108.086,34	00'0
Gesamt	8.141.388,98	8.005.404,59	613.575,36	2.873.440,14	4.518.389.09

## Investitionsplanung 2022

	Aufgabenbereich	Plan		Folge	ejahr		Gesamt
Nr. Bezeich	Bezeichnung der Investition	2022	2023	2024	2025	2026	2023-2026
1 Hausar	Hausanschlüsse	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	120.000
2 Ersatzir	Ersatzinvestition Kläranlage	20.000	20.000	20.000	20.000	20,000	80.000
3 Betrieb	Betriebsausstattungen	70.000	70.000	20.000	20.000	20.000	130,000
4 Planung	4 Planungsleistungen	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	120,000
5 Mischy	5 Mischwasserkanal B 185 Ermslebener Straße	300.000	0	0	0	0	0
6 Schmut	6 Schmutzwasserkanal Engelsstraße	400.000	0	0	0	0	C
7 Schmut	Schmutzwasserpumpwerk und Druckrohrleitung Engelsstraße	340.000	0	0	0	0	0
8 Sanieru	Sanierung Schmutzwasserkanal Fallerslebener Weg	450.000	0	0	0	0	C
9 Sanieru	Sanierung Mischwasserkanal Güstener Straße, 1. Bauabschnitt	900.009	0	0	0	0	0
	Sanierung Mischwasserkanal Güstener Straße, 2. Bauabschnitt	0	400.000	0	0	0	400.000
	Schmutzwasserkanal Am Quellgrund, 2. Bauabschnitt	150.000	0	0	0	0	0
12 Schmut	Schmutzwasserkanal Unterstraße ab Marienstraße	30.000	0	0	0	0	C
13 Schmut	Schmutzwasserkanal Wilslebener Straße, 2. BA	70.000	0	0	0	0	0
14 Schmut	14 Schmutzwasserkanal Heinrich-Zille-Straße	0	450.000	0	0	0	450.000
15 Schmut	15 Schmutzwasserkanal Karl-Marx-Straße	0	430.000	0	0	0	430.000
16 Schmut	16 Schmutzwasserkanal Engelsstraße ab Heinrich-Zille-Straße	0	0	120.000	0	0	120.000
17 Schmut.	Schmutzwasserkanal Rosa-Luxemburg-Straße	0	0	380.000	0	0	380.000
18 Schmut	Schmutzwasserkanal Käthe-Kollwitz-Straße	0	0	250.000	0	0	250.000
19 Schmut:	Schmutzwasserkanal Karl-Liebknecht-Straße	0	0	0	270.000	0	270.000
20 Vorder	20 Vorderbreite/Hinterbreite (Stadtsanierung)	0	0	0	300.000	300.000	900.009
21 Schmuf	21 Schmutzwasserkanal Maxim-Gorki-Straße	0	0	0	240.000	0	240.000
22 Großer	22 Großer Halken (Stadtsanierung)	0	40.000	0	0	0	40.000
Z3 Kleiner	23 Kleiner Halken (Stadtsanierung)	0	0	40.000	0	0	40.000
24 Schmut.	24 Schmulzwasserkanal Ermslebener Straße	0	0	0	180.000	0	180.000
25 Mayers	22) Mauerstraße (Stadtsanierung)	0	95.000	0	0	0	95.000
20 Schmutz	20 Schmutzwasserkanal Krähengeschrei	0	0	270.000	0	0	270.000
2/ Erschlie	Erschlieldung Zeisigweg/Meisenweg	260.000	0	0	0	0	0
Z8 Schmut.	28 Schmutzwasserkanal Otto-Buchwitz-Straße	0	0	0	0	185.000	185.000
29 Schmut.	24) Schmutzwasserkanal Clara-Zetkin-Straße	0	0	0	0	110.000	110.000
30 Schmut		0	0	0	0	110.000	110.000
31 Mehring	31 Mehringen - Schmutzwasserkanal Am Kloster, 2. Bauabschnitt	0	200.000	0	0	0	200.000
32 Mehring	32 Mehringen - Schmutzwasserkanal Am neuen Friedhof	0	75.000	0	0	0	75.000
33 Mehring	33 Mehringen - Regenwasser -/Schmutzwasserkanal Alte Bahnhofstraße	550.000	0	0	0	0	0
34 Frecklet	- 1.	0	70.000	0	0	0	70.000
35 Frecklet	33 Freckleben - Schmutzwasserkanal Moritzkirchhof, Dorfplatz	100.000	0	0	0	0	0
Gesan	Gesamtinvestitionen	3.420.000	1.910.000	1.160.000	1.090.000	805.000	4.965.000

# Stellenplan für das Jahr 2022

A. Beamte	Wahlbeamte/	Eingruppjerung	Eingruppierung Anzahl der Geoffen Anzahl dez Geoffen	Angeld doe 640 los		
Lauf Amt	Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung		des des Haushaltsjahres	des laufenden Haushaltsjahres	des laufenden tatsächlich besetzten Haushaltsjahres Stellen am 30.06. des	Erläuferungen
		Plood	(Planjahr 2022)	(2021)	(2021)	
		pesoldulgsgruppe	Angaben in VZÄ 1)	Angaben in VZÄ	Angaben in VZÄ 11	
	keine		0	0	0	
			0	0	0	

B. Beschäftigte

P31						
ž		Eingruppierung	Eingruppierung Anzahl der Stellen Anzahl der Stellen des des laufenden	Anzahl der Stellen des laufenden	Anzahl der tatsächlich besetzten	
	ronkrionsbezeichnung		Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	Stellen am 30.06. des Iaufenden	Erläuterungen
	,	Entgeltgruppe	(Planjahr 2022)	(2021)	(2021)	
		(TVöD)	Angaben in VZÄ 1)	Angaben in VZÄ 1)	Angaben in VZÄ 1)	
-	Betriebsleiter	14	-	1	_	
2	Gebührenabrechner/Büroassistenz	&	_			
က	Sachbearbeiter Finanz- / Bilanzbuchhaltung	96			- ,	
4	Sachbearbeiter Verbrauchsabrechnung	7	2	-		
5	Technischer Leiter	-	_	-		
9	Sachbearbeiter techn. Bereich	7		-		
^	Meister Abwasserentsorgung	96	-			
8	Fachvorarbeiter Kläranlage	99				
٥		9				
9	Mitarbeiter Kläranlage	5	_			
=	11 Fachvorarbeiter Kanalnetz	7	_			Kw (künftig wegfallend); ATZ : Freistellungsphase
12	Fachvorarbeiter Kanalnetz	. 9				vom 01.09.19 - 31.08.22
13	Mitarbeiter Kanalnetz	9	- m	- 7	- ~	
14	Mitarbeiter Kanalnetz	5	-	-	,	
	Summe		17	17	16	

<sup>11</sup> Vollbeschäfiigtenäquivalent

Stellenplan für das Jahr 2022 Anlage zum Stellenplan:

Ifd.       Art des Entgeltes       vorgesehen im Haushaltsjahr       beschäftigt am O1.10 des laufenden       Erläuterung         Nr.       Bezeichnung       (Planjahr 2022)       (2021)       Erläuterung         1       Elektroniker für Betriebstechnik       Ausbildungsentgelt       1       1       1         Summe       1       1       1       1	ပံ	C. Nachwuchskräfte			<u>.</u>	
Entgeligruppe (Planjahr 2022) (TVAöD) Angaben in VZÄ <sup>1)</sup> ker für Betriebstechnik Ausbildungsentgelt 1	lfd. Nr.		Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr	beschäftigt am 01.10 des Iaufenden	Erläuterungen
ker für Betriebstechnik Ausbildungsentgelt			Entgeltgruppe (TVAöD)	(Planjahr 2022) Anaaben in VZÄ <sup>1)</sup>	Haushaltsjahres (2021) Anaaben in VZÄ 1)	
Summe 1 1 1	-	Elektroniker für Betriebstechnik	Ausbildungsentgelt			
Summe 1 1 1						
		Ѕитте		_		

11 Vollbeschäftigtenäquivalent